

Eure
Ansprechpartner

Jugendleiter:

Olaf Schöler
Mühlbachstr. 15
07381 Pöbneck
Mobil: 0160 94929691
Telefon: (03647) 420791
E-Mail:
o.schoeler@junge-
christen.info

Stv. Jugendleiter:

Matthias Creutzberg
Marienstraße 12
07381 Pöbneck
Mobil: 01577 4988872
Telefon: (03647) 443076
E-Mail:
m.creutzberg@junge-
christen.info

Haste Töne – Konzerte im Dezember

Großes Adventskonzert in der Pöbnecker Stadtkirche 14.12.2008, 17:00 Uhr, Stadtkirche Pöbneck

Die sinkenden Temperaturen lassen es uns fühlen: Weihnachten ist nicht mehr fern. Die Chorsänger der Region sind sich dessen schon lange bewusst, seit vielen Wochen kann man während der Probestunden in Pöbneck und Umgebung weihnachtliche Weisen hören.



Am 3. Advent, dem 14. Dezember, um 17 Uhr, werden in der festlich geschmückten Stadtkirche folgende Mitwirkende mit ihrem Gesang und ihrer Musik auf das Weihnachtsfest einstimmen: Maria Hedderich (Sopran), Michael Kümritz (Orgel), der Chor der Neuapostolischen Kirche (Leitung Hartmut Jahn), der Frauenchor Cantat Pöbneck (Leitung Kerstin Schneider), der Gesangsverein Dreiklang Bodelwitz (Leitung Ralf Schöne), der Kinderchor der Musikschule Pöbneck (Leitung Kerstin Schneider), das Schlossquintett Oppurg (Leitung Heidrun Stiller). Eintrittskarten gibt es im Vorverkauf in Pöbneck in den beiden Buchhandlungen und im Fremdenverkehrsamt. (Quelle: Ostthüringer Zeitung, Lokalausgabe Pöbneck)

Rechtliches
Das Impressum

Herausgeber:

Neuapostolische Kirche
Gemeinde Pöbneck
Bahnhofstraße 19
07381 Pöbneck

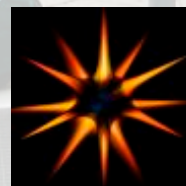
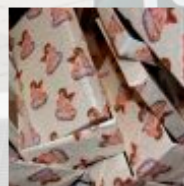
V.i.S.d.P.:

Jugendleiter:

Olaf Schöler
Mühlbachstraße 15
07381 Pöbneck

www.junge-christen.info –
die Adresse im Web

Jugendinfo der Gemeinden Pöbneck, Ranis und Rockendorf Dezember 2008



Ein Geduldiger ist besser als ein Starker und wer sich selbst beherrscht, besser als einer, der Städte gewinnt.
Sprüche 16, 32

Als die Zeit erfüllt war, sandte Gott seinen Sohn.
Galater 4, 4

Neuapostolische Kirche
Gemeinde Pöbneck



Advent, und dann?

„Mit dem 1. Advent beginnt ein neues Kirchenjahr. Das Kalenderjahr beginnt in einer lauten Nacht, mit rauschenden Festen, leuchtenden Raketen, Lärm und Getöse, Krach und Alkohol. Das Kirchenjahr beginnt still und ruhig. Glocken laden ein zum Gottesdienst. Es brennt nur eine Kerze, und es kommt nur eine kleine Schar. Aber die Botschaft ist gewaltig: „Siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer!“ (Sacharja 9,9)



Am 1. Januar ein Heidenlärm, aber auch eine Heidenangst. Bang fragen die Menschen: „Was kommt?“ Unheimliche Fragen, keine Antworten. Niemand weiß, was kommt. Am 1. Advent nur ein Licht, aber eine große Hoffnung. Fröhlich reden wir davon, wer kommt, unser Erlöser kommt.

Der 1. Januar stellt uns in den Strom der Zeit und erinnert uns schmerzlich an die Vergänglichkeit. Der 1. Advent stellt uns in den Strom der Liebe Gottes und erinnert hoffnungsvoll an die Ewigkeit. Gottes Liebe leuchtet auf. Ihr heller Schein

möchte in unseren dunklen Alltag eindringen, ihn verwandeln vom bangen Fragen in fröhliches Hoffen, von düsteren Ahnungen in glänzende Aussichten: Unser Retter kommt!

Wenn am 1. Januar ein Riesenkrach die Angst vor dem Kommenden vertreiben soll, können wir am 1. Advent Jesus und seine Liebe herzlich empfangen und an andere weitergeben? Wir wünschen uns eine Adventszeit, in der die Lichter von Freude und Liebe, Hoffnung und Geborgenheit unseren Alltag hell machen. “

Als ich diese Zeilen von Axel Kühner las, dachte ich: So hast du das selbst noch gar nicht betrachtet. Und Du?

Das neue Jahr beginnt man oft mit vielen guten Vorsätzen.

Wie wäre es zu Beginn der Adventszeit mit ein paar Überlegungen, wie Du von der Freude, Liebe, Hoffnung und Geborgenheit aus Christus etwas an andere weitergeben kannst?

Weitergeben in der Gemeinde, Deiner Nachbarschaft, deinem Kollegen- oder Mitschülerkreis. Oder einem Unbekannten auf der Straße? Oder in Afrika, Asien oder sonst einem armen Gebiet in der Welt?

Wenn Du überlegst, was Christus für dich getan hast, was kannst Du dann für ihn tun?

Mit diesen Gedanken möchte ich dich in eine besinnliche und befruchtende Adventszeit entlassen und hoffe auf viele gute Vorsätze ...

Euer Olaf

geht mir gut!!!

von mir kaufst, das im Feuer geläutert ist, damit du reich werdest, und weiße Kleider, damit du sie anziehst und die Schande deiner Blöße nicht offenbar werde, und Augensalbe, deine Augen zu salben, damit du sehen mögest. (Bibel: Offenbarung 3,17-18)

Könige, Minister, Wissenschaftler, Piloten, Schriftsteller, Politiker, Reiche und Superreiche – alle die ohne Gott sind, haben ein „verpufschtes“ Leben, was nur in der Öffentlichkeit glänzt. Bücher könnte man schreiben, wo all die armen Seelen mit ihrem Leben nicht mehr zurecht kamen und sich selbst ein Ende setzten.

Reichtum und Vermögen, Macht, Ruhm, Ansehen und all das, was Dir Lieb und Teuer sein mag, nützt Dir nichts. Überhaupt nichts, **solange Du Jesus nicht angenommen hast.**

Eines Tages, wirst Du voll Not und Kummer sein. Dein Jammergeschrei und Weinen wird Dir aber nicht helfen. Es kommt die Stunde, wo Dich keiner trösten kann als Jesus! Und ich hoffe für Dich, dass Du den Weg findest, bevor es zu spät ist. Das mag jetzt hart klingen, aber es ist nicht von der Hand zu weisen.

Mach Dir nichts vor, alle Deine Reichtümer können Dir keinen Frieden geben. Nur Jesus kann das!

Mehr als 1,6 Millionen Gewaltopfer gibt es jedes Jahr. Etwa alle 40 Sekunden begeht irgendwo auf der Welt ein Mensch Selbstmord. Alle 60 Sekunden wird ein Mensch ermordet. Und alle 100 Sekunden stirbt ein Mensch in bewaffneten Konflikten. Auf jeden der stirbt gibt es noch-
mals 20-40 Personen, die schwerverletzt und verstümmelt werden. Eine Schreckensbilanz!

Wenn Du ehrlich bist, wirst Du zugeben müssen, dass auch Dir so etwas passieren kann und vielleicht auch wird. Und was dann? Wirst Du dann Gott auf die Anklagebank setzen, so nach dem Motto: „Wie kann Gott so etwas zulassen?“

Aber, es nützt Dir alles nichts, zu spät ist zu spät. Doch für Dich ist es nun noch nicht zu spät. Mach den Schritt auf Gott zu. Tue es noch heute. (CfC)

Für Euch gelesen: Zitate

Begabung ohne Berufung wird zur Belastung.

Hans-Jürgen Quadbeck-Seeger
dt. Chemiker und Manager (geb. 1939)

Beginn ist jeweils Freitag, 18.00 Uhr, Veranstaltungsende ist am Sonntagnachmittag. Den Gottesdienst am Sonntag besuchen die Teilnehmer gemeinsam.

Beide Veranstaltungen finden im Atrium Hotel Amadeus in Osterfeld im Burgenlandkreis statt.

Eine Bewerbung ist nur dann sinnvoll, wenn ihr an beiden Veranstaltungen teilnehmen könnt!

Von der Kirchenleitung wird bei den beiden Veranstaltungen niemand anwesend sein. Uns ist wichtig, dass ihr unter euch seid. Mit der Durchführung der Veranstaltungen habe ich den Bezirksältesten Jörg Richter beauftragt.

Nach den Zusammenkünften der Resonanzgruppen werden die Ergebnisse in der Kirchenleitung ausgewertet, die dann zunächst die Bezirksamter und anschließend die Vorsteher informiert.



Wenn ihr Fragen zur Mitarbeit in der Resonanzgruppe Jugend habt, könnt ihr euch an den Bezirksältesten Richter wenden. Ihr erreicht ihn unter nak-resonanzgruppe@web.de.

Ich bin auf jede Resonanz gespannt und würde mich über rege Mitarbeit in dieser zukunftssträchtigen Arbeit sehr freuen.

Mit herzlichen Grüßen
euer gez. Wilfried Klingler

Brauche Gott nicht, es auch so

Wenn Du denkst, es geht Dir gut und Du brauchst Gott nicht, dann schau mal hier: Oh, es geht mir ja so gut. Sag mir, was haben Dalida, Elvis Presley, Roy Black, Marilyn Monroe, George Eastman, Chung Mong Hun, Heinrich von Kleist, Nero, Gert Bastian u. Petra Kelly, Jürgen W. Möllemann, Kurt Tucholsky und Vincent van Gogh alle gemeinsam?

Du weißt es nicht, oder Du weißt es? Alle diese Persönlichkeiten begingen Selbstmord, (Petra Kelly erschossen von Gert Bastian) zehntausende mehr könnte man aufführen!



Du sprichst: Ich bin reich und habe genug und brauche nichts! und weißt nicht, daß du elend und jämmerlich bist, arm, blind und bloß. Ich rate dir, daß du Gold



Gemeinschaft
lieben

„Und weil wir auch füreinander verantwortlich sind, wollen wir uns gegenseitig dazu anspornen, einander Liebe zu erweisen und Gutes zu tun. Deshalb ist es wichtig, dass wir unseren Zusammenkünften nicht fernbleiben.“
Hebräer 10, 24-25 (NGÜ)

In der Familie Gottes hat Gott Dich anderen als Bruder oder Schwester an die Seite gestellt – und die anderen Dir. Macht Euch gegenseitig Mut auf dem Weg mit Gott. Tragt Euch einander auch in Krisenzeiten, tanke Du Kraft in der Gemeinschaft. Fang doch einfach einmal an!

Bezirksapostel bittet um Mitarbeit

Liebe Jugendliche, die Entwicklung unserer Gemeinden liegt mir und meinen Mitaposteln sehr am Herzen. Wir wünschen uns, dass euch unsere Kirche Mittelpunkt, Anker und Motor ist. Um das zu erreichen, wurde schon manches unternommen. Im kommenden Jahr wollen wir nun einen weiteren Schritt tun. Es werden vier so genannte „Resonanzgruppen“ eingerichtet; eine davon ist die Resonanzgruppe Jugend. Dafür benötigen wir eure Unterstützung.

Wir Apostel haben eine Vision erarbeitet; sie lautet: „Unsere Gemeinden im Jahre 2014“. Die Leitsätze zu dieser Vision könnt ihr im Internet nachlesen. Nun möchten wir von euch wissen, wie ihr unsere Kirche und unsere Gemeinden heute erlebt und morgen erleben wollt. Leider können wir dazu nicht alle Jugendlichen befragen. Daher suchen wir ca. 20 junge Brüder und Schwestern, die in der Resonanzgruppe Jugend mitarbeiten und erste Meinungen, Erfahrungen und Eindrücke zusammenstellen.

Wer von euch in der Resonanzgruppe Jugend mitarbeiten möchte, kann sich bis 15. Dezember 2008 über ein Formular bewerben, das auf unserer Internetseite www.nak-mitteldeutschland.de unter der Rubrik „Jugend“ zu finden ist.

Die Resonanzgruppe Jugend tagt an zwei Wochenenden:

13.02. - 15.02.2009
26.06. - 28.06.2009

Junge Christen AKTIV Veranstaltungen im Dezember

Jugend- stunde

Keine Jugendstunde

Jugend- gottes- dienst

Kein Jugendgottesdienst

Gemein- schaft

Eislaufen

06.12.2008, 15:00 Uhr
GNS-Halle, Erfurt

Besuch des Erfurter Weihnachtmarktes

06.12.2008, 18:00 Uhr
Domplatz, Erfurt

Jahresabschlussfeier

31.12.2008, 19:00 Uhr
Pößneck



Abend- andacht

Weihnachten

24.12.2008, ca. 20:00 Uhr,
Neuapostolische Kirche,
Pößneck
Leitung: Kerstin Rimpler



Tag im Advent

Weihnachtsbrunch

07.12.2008, 11:30 Uhr,
Neuapostolische Kirche,
Pößneck
Verantwortlich: Anne Rimpler

Buntes Programm

07.12.2008, ca. 13:30 Uhr,
Neuapostolische Kirche,
Pößneck
Verantwortlich: Matthias Creutzberg

Adventskaffee

07.12.2008, ca. 15:30 Uhr,
Neuapostolische Kirche,
Pößneck
Verantwortlich: Christa Schräger

Haste Töne

Weihnachtskonzert mit Chören der Region

14.12.2008, 17:00 Uhr
Stadtkirche

Eintritt:

Vorverkauf 5,00 EUR
Abendkasse 6,00 EUR

Vorverkauf:

Fremdenverkehrsamt
Pößneck, (03647) 41 2295
Buchhandlung Arthur Müller,
Telefon: (03647) 14 23 79
Buchhandlung Am Markt,
Telefon: (03647) 41 45 31

Mitwirkende:

Maria Hedderich (Sopran),
Michael Kümritz (Orgel), der
Chor der Neuapostolischen
Kirche (Leitung Hartmut
Jahn), der Frauenchor
Cantat Pößneck (Leitung
Kerstin Schneider), der
Gesangverein Dreiklang
Bodelwitz (Leitung Ralf
Schöne), der Kinderchor der
Musikschule Pößneck
(Leitung Kerstin Schneider),
das Schlossquintett Oppurg
(Leitung Heidrun Stiller)

Gottes Segen

„Der Herr ist mein Fels
und meine Burg und
mein Erretter.“

2. Samuel 22,2

Diese Erfahrung und
Gewissheit wünschen wir
allen die im Dezember
Geburtstag feiern und von
ganzen Herzen für das
Neue Lebensjahr alles
Gute und Gottes Segen
und die jederzeit spürbare
Nähe seines Sohnes
Jesus Christus.

am 02.12.

André Jahn

am 17.12.

Sara Noll

am 19.12.

Olaf Schöler

am 20.12.

Alexander Krüger



immer wieder

**Gottesdienst
Sonntag, 9:30 Uhr**

**Gottesdienst
Pößneck und Rockendorf
Mittwoch, 19:30 Uhr
Ranis
Donnerstag, 19:30 Uhr**

**Vorsonntagsschule
Sonntags, 9:30 Uhr**
parallel zum Gottesdienst
(Kinder 3 – 5 Jahre)

**Sonntagsschule
Sonntags, 9:30 Uhr**
parallel zum Gottesdienst
(Kinder 6 – 10 Jahre)